

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

18.12.1857 (No. 346)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346.

Freitag den 18. Dezember

1857.

Bekanntmachung.

Die Wähler der Klasse der Mittelbesteuerten werden zur Wahl der Mitglieder in den großen Bürgerausschuß auf

Freitag den 18. Dezember, Vormittags von 8 — 12 Uhr,
nochmals eingeladen.

Diese Wählerklasse wählt in den großen Bürgerausschuß 12 Mitglieder für eine sechsjährige Amtsdauer und 4 Ersagmänner für eine Amtsdauer von drei Jahren auf die in der Einladung näher angegebene Weise, welche Einladung den Wählern dieser Klasse bereits zugestellt wurde; hierbei werden die letzteren nochmals auf die in der gedruckten Einladung wörtlich aufgeführten §§. 20 und 21 aufmerksam gemacht.

Sollte einem oder dem andern Wahlberechtigten etwa die Einladung nicht zugekommen sein, so ist gegenwärtige Verkündung als solche anzusehen, und werden die Betreffenden ersucht, die gedruckte Liste der wählbaren Bürger auf diesseitiger Kanzlei abzuholen.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1857.

Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

Elisabethenverein.

In dieser heiligen Weihnachtszeit, wo hier stets so viele christliche Liebesgaben gespendet werden, bitten auch wir wieder für unsere Armen und Kranken. Wir bedürfen fortwährend der Beihülfe edler Menschenfreunde, und werden auch für die kleinste Gabe innigst dankbar sein.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1857.

Das Comité.

Hardthaus.

Folgende Gaben haben wir erhalten: Von der verstorbenen Frau Hauptmann Hesel 5 fl. Weihnachtsgeschenke: Durch Herrn Decan Zimmermann: H. S. 16 Ellen Hofenzug; A. S. 3 Paar Strümpfe und 1 fl.; C. N. 1 fl. Durch Prof. Stern: H. S. 1 fl. Durch Seminarlehrer Kramm: Jrl. E. 2 fl.; W. D. (durch Vermittlung des Herrn Decans Cnefelius) 2 fl. 42 kr.; Un- genannt (durch Frau Hofthierarzt Fieg übergeben) 30 kr.; Herrn Kaufmann Glaser 2 Duzend Sacktücher; Frau G. 10 Ellen Baumwollenzeug; Herrn Webermeister Vertel 12 Halbtücher. Durch Frau Buchbinder Gräff: M. 5 fl. 24 kr.; W. N. 1 fl.; Jrl. S. G. 1 fl. 45 kr.; P. G. 30 kr.; Frau Constantin 1 fl. 30 kr.; L. W. 12 kr.

Wir sagen für diese Gaben herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1857.

Der Vorstand.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:

Dienstag den 22. d. M.,

Abtheilung Hagsfelder Eichen,

314 Stamm Eichen, zu Bau- und Nutzholz,

3 Klasten eichen Brennholz,

Mittwoch den 23. d. M.,

Abtheilung Langeblöse,

103 Stamm Eichen, zu Bau- und Nutzholz,

1 Klasten eichen Brennholz.

Zusammenkunft am ersten Tag auf der Stuten- seer Allee am Hagsfelder-Eggensteiner Weg;

am zweiten Tag auf der Grabener Allee am vor-

benannten Weg, jedesmal früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1857.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.

v. Kleiser.

Zweite und letzte Versteigerung des Hauses Nr. 53 in der Spitalstraße.

Aus Auftrag der Erben des verstorbenen Hrn. Bürgermeisters Helmle wird das denselben zugehörige Haus

Montag, den 21. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

zum letzten Mal auf diesseitigem Bureau öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag sogleich erfolgt, wenn der Schätzungspreis geboten ist. Es enthält im untern Stock einen Laden, 3 Zimmer, 1 Werkstätte, 1 Gartenzimmer im Querbau, Waschküche, geräumigen Hof, 3 Keller und Garten; im zweiten und dritten Stock je 5 Zimmer; endlich 4 Speicherkammern. Dasselbe eignet sich zu jedem Geschäftsbetrieb, insbesondere zu einem Bäckerei-

Inval.

Inval.

Inval.

Inval.

Montag

geschäft ic. Die Steigerungsbedingungen können bei uns eingesehen werden.

Auktions-Anstalt von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

*4mal.
2.
27. Decbr.
den 1. u.
4. Jan.*

Versteigerung eines großen Herrschaftshauses in Karlsruhe.

Der Unterzeichnete läßt das dahier mit seinen Kindern erster Ehe besitzende Haus nebst angrenzendem großen Garten, welcher in 2 Baupläge abgetheilt werden kann, zuerst einzeln, dann das Ganze zusammen:

Dienstag den 3. Januar 1858, Morgens 10 Uhr, im Hause selbst, zu Eigenthum versteigern.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1857.

Gustav Schmieder, Langestraße Nr. 231.

Beschreibung.

Das Haus ist geschmackvoll, 3stöckig, massiv von Stein gebaut, 9 Fenster in der Front mit Balkon und breitem Einfahrtthor, steht in der Langen- oder Hauptstraße, in der Nähe des gräflich von Langenstein'schen Gartens, ist 80' breit und 44' tief.

Rechts und links von dem sehr geräumigen Hof sind 3- und 2stöckige Seitengebäude mit Remisen für 4 Wagen und Stallung für 6 Pferde.

Im Hintergrund der mit englischen Anlagen versehene große Garten mit Ausfahrt in die Amalienstraße.

Im Hause selbst befinden sich 35 sehr geräumige Zimmer, worunter 2 große Salons und 1 Speisesaal; ferner 6 Alkove, 4 Mansarden und sonstige Zubehör. In der bel-étage sind Parketböden, Flügelthüren und Porzellanöfen; die übrigen étagen entsprechend.

Das sehr elegante Stiegenhaus mit Vorplätzen nebst Einfahrt sind mit Glaswänden versehen.

Küchen und Bedientenzimmer in den Seitengebäuden haben besondere Stiegen.

Das ganze Besitztum eignet sich für eine große Herrschaft, wobei noch besonders bemerkt wird, daß dasselbe während 24 Jahren von der königl. preussischen Gesandtschaft bewohnt war.

Gust. Schmieder.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Stephanienstraße Nr. 96 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov und 3 schönen Mansardenzimmern, Küche, Keller, Holzremise, Theil am Waschhaus und Speicher auf den 23. April 1858 zu vermieten. Es kann auch Stalung, Chaisenremise und Theil am Garten dazu gegeben werden. Das Nähere ist bei Herrn Tapezfabrikant Kammerer, Waldstraße Nr. 28, zu erfragen.

*3.
Montag.*

Zimmer zu vermieten.

In der Akademiestraße Nr. 13 ist ein schönes möblirtes Zimmer auf den 1. Januar zu vermieten. Dasselbst ist auch ein Mansardenzimmer mit zwei Betten sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

Walchner. by.

Wohnungen zu vermieten.

In der Amalienstraße Nr. 39 ist eine Wohnung, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Mrs. Müller.

Wohnung zu vermieten.

Auf den 23. April k. J. ist in der besten Stadtlage eine sehr geräumige Wohnung, aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*3.
Montag.
B. Höber,
Jun.*

Logisgesuch.

Es wird in der Nähe der Eisenbahn eine Wohnung von 6-7 Zimmern im untern oder zweiten Stock auf den 23. April k. J. zu mieten gesucht. Anerbieten nimmt entgegen das Commissionsbureau von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Imul.

Logisgesuch.

Es wird in der Nähe des Rathhauses ein Logis von 3 bis 4 Zimmern von einer kinderlosen Familie auf 23. April k. J. zu mieten gesucht. Näheres bei **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Imul.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Eine Köchin, welche sich auch allen andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten einen Dienst. Näheres Adlerstraße Nr. 36.

by.

[Dienst Antrag.] Es wird eine gesegnete brave Person, welche gut kochen, waschen und putzen kann und sich willig sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Weihnachten gesucht in der Langenstraße Nr. 219 unten.

*Imul
Frij. Sp.*

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle und kann sogleich oder auf nächstes Ziel eintreten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 16 im untern Stock.

by.

[Dienstgesuch.] Ein in den häuslichen Arbeiten unterrichtetes 17jähriges Mädchen vom Lande wünscht auf Weihnachten bei einer anständigen Familie unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 85.

by.

Kapitalgesuch.

Es werden gegen mehr als doppelte Versicherung in Gütern, in der Nähe von Karlsruhe, **10,000 fl.** aufzunehmen gesucht. Näheres bei **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Imul.

Köchin-Gesuch.

In einen hiesigen Gasthof wird eine perfekte Köchin, sogleich oder auf Weihnachten, gesucht. Näheres im Commissionsbureau von **F. Schreiber**, Kasernenstraße Nr. 7.

Imul.

Stellegesuch.

Ein junger Mann, der zwei Jahre beim Militär als Bedienter war, sich willig aller häuslichen Arbeit unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle als Bedienter, Ausläufer, Kutscher oder auch als Krankenwärter, und kann sogleich oder bis den 1. Januar eintreten. Das Nähere zu erfragen im Gasthaus zum Hirsch.

by.

Stellegesuch.

Ein gewandter Kellner, welcher schon mehrere Jahre als solcher servierte und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht wieder eine Stelle und könnte sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

Es wird ein Mädchen in Monatsdienst gesucht. Näheres auf dem Comptoir des Tagblattes.

Verlorenes.

Bei dem am Mittwoch den 16. d. M. in der Eintracht abgehaltenen Kränzchen ging ein bronzenfarbener gefütterter Iltis-Pelzfragen verloren. Der Finder wird gebeten, denselben beim Hausmeister der Eintracht abzugeben.

Verlorenes Taschentuch.

Den 16. d. M., Abends gegen 5 Uhr, ging zwischen der Kronen- und Adlerstraße ein mit A. W. bezeichnetes Batisttaschentuch verloren. Der redliche Finder wolle es gefälligst gegen eine Belohnung im zweiten Stock des Hauses Nr. 17 der Kronenstraße abgeben.

Verlorene Handzeichnung.

Gestern Nachmittag ging von der Karl-Friedrichstraße über den Marktplatz, durch die Lange- bis an die Herrenstraße eine Handzeichnung, in eine Zeitung eingewickelt, verloren. Der redliche Finder wird dringend gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Gasthause zum goldenen Adler abzugeben.

Haus zu verkaufen.

Das Haus in der Stephaniensstraße Nr. 68 ist aus freier Hand zu verkaufen. Desfallige Anerbieten können nur noch bis zum 20. d. M. entgegengenommen werden durch das Commissions-Bureau von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Billard zu verkaufen.

Es ist ein gut erhaltenes Billard nebst Zugehör billig zu verkaufen durch F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Zither zu verkaufen.

Es ist eine ziemlich neue Zither mit schönem Ton um billigsten Preis zu verkaufen durch das Commissions-Bureau von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Verkaufsanzeige.

Jähringerstraße Nr. 71 ist ein Schautafel- und Schultaschen für Knaben und Mädchen, Mappen und Reisetaschen billig zu verkaufen.

Wirtschaftsrecht zu verpachten.

Es ist hier ein Personal-Wirtschaftsrecht sogleich billig zu verpachten. Das Nähere bei F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Privat-Bekanntmachungen.

Carl Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl:

- schönes großes franz. Geflügel, —
- frische franz. Austern, russ. Caviar, —
- ganz frische Schellfische, —
- süße Colles, Turbots, frische
- ächte Perrigord- u. Landtrüffel,
- Morcheln, Champignons, Capern, Oliven, Sardellen, Aal, Kräuter-Anchovis &c. &c.

Orangen- und Ananas-Essenz à 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr., 1 fl. 30 fr., 1 fl. 45 fr., 2 fl. per Flasche, feinsten Rum und Arac à 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr., 1 fl. 30 fr., 1 fl. 45 fr., 2 fl. empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Holl. Boll-Häringe.

Neue holl. Boll-Häringe sind wieder angekommen in $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Tonnen, wie auch pur Milchener zu haben bei

Karl Ph. Ernst.

Franzöf. Geflügel, Straßburger Gänseleberwürste und Pasteten, Blumenkohl, Artischocken, Spargeln, Fromage de Brie de Neuchâtel, Eidamer, Chester, feinsten Rabmäs empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großherzogl. Hoflieferant.

Zu Bäckereien

empfehle ich: feinst gesiebten Zucker, neue große Mandeln, neuen Citronat und Orangeat, Anis, Gewürze aller Art.

Robert Fritz,

dem Hirschgarten gegenüber.

Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt Kunstmehl 1. Sorte, feinstes Backmehl (Poudre), Landhonig und Zuckerbrup von bester Qualität, neue Rosinen und Corinthen, neue Kranzfeigen, schöne Mandeln, Citronen, Citronat, Orangeat, weißen, gelben und braunen Kochzucker, feinst gestossenen und gesiebten Zucker, frische ganze und gemahlene Gewürze, süße Neckerzweitschen, feinste Gesundheits- und Gewürz-Chocolade, ächten Savanna- und Jamaica-Rum, Arac de Batavia, feinste Punschessenz und Liqueure.

A. Nömhildt,

der Großh. Bildergalerie gegenüber.

Brettener Honig-Lebkuchen

und Christbaum-Lichtchen in verschiedenen Sorten empfiehlt

Fried. Gerlan,

Langestraße Nr. 102.

2mal.

1mal.

2mal.

1mal.

1mal.

2mal.

1mal.

hoffmann
Mundt

Innl. Frische Kabeltau, Schellfische, Turbots, Sols, Austern sind eingetroffen bei
Ph. Daniel Meyer, Großh. Hoflieferant.

Innl. **Brettener Honig-Lebkuchen**
empfiehlt bestens
Robert Friz,
dem Hirschgarten gegenüber.

Innl. by
Vörzug. **Honiglebkuchen**
in Herz- und Kandelform empfiehlt
Louis Steuerer,
am Spitalplatz.

Innl. **Brettener Honig-Lebkuchen**
sind eben eingetroffen bei
A. Römihildt,
der Großh. Bildergallerie gegenüber.

Innl. 1.
Jan 20. u.
25. d. J. **Nettig-Bonbons**
in beliebter frischer Eigenschaft empfiehlt
Conradin Haugel.

Weihnachtsausstellung.

by Ich zeige meinen verehrten Gönnern ergebenst an, daß meine Ausstellung begonnen hat; dieselbe besteht in einer reichen Auswahl der mannigfaltigsten Gegenstände, und bitte um recht zahlreichen Besuch.

Karl Schneider, Conditor,
Langestraße Nr. 138.

Innl. 1.
Vörzug
2.
Vörzug. Reiche und moderne
Seidenzeuge
am Stück, mit Volants und à Quilles, sowie die neuesten gewirkten
Long-Shawls
empfiehlt in großer Auswahl
S. Drenfus,
dem Römischen Kaiser gegenüber.
NS. Eine Parthe Seidenzeuge, in dunkeln als auch in freundlichen Lichtfarben, das Kleid à 18, 20 und 24 fl.

Innl. **Weilchen-Pulver**
und verschiedene Wohlgerüche empfehlen wir den geehrten Damen zur Verfertigung von Riechkissen.
Friedrich Wolff & Sohn,
Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

Feinste Orangen-Punschessenz,
Rum, Arac, alle Sorten franz., holl. und deutsche Liqueure, alle Arten Honiglebkuchen, Haselnuß-leckerli, Brenden, Springerlein von vorzüglicher Dualität, per Pfund 36 kr., bei Abnahme von mehreren Pfunden billiger, empfiehlt

Karl Schneider, Conditor,
Langestraße Nr. 138.

Neue holl. Häringe, Milchner pr. Stück 6 kr.
" " " Rogner " " 5 kr.
in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$, und $\frac{1}{8}$ Tonnen billigst,
holländ. Salzfardellen und Sardines à l'huile, sowie geräucherte

Gangfische
sind angekommen und empfehle solche bestens
Louis Steuerer,
am Spitalplatz.

Avis.

Es treffen so eben wiederum frische Vorräthe der durch ihre ausgezeichneten Eigenschaften auch in hiesiger Gegend so wohl renommirten

Dr. Hartung'schen
privilegirten **Haarwuchsmittel**
in versiegelten Original-Flaschen und Tiegeln bei mir ein, und sollen nunmehr die vorliegenden Bestellungen der Reihe nach sofort pünktlich erledigt werden.

C. B. Gehres,
alleiniger Depositär in Karlsruhe.

Passende Festgeschenke.

Glaze, **Militär- und Winterhandschuhe**, seidene **Galsbinden**, selbstgefertigte **Gummi-Hosenträger**, **Portemonnaies**, gebäfelte **Hausmüzen**, **Geldtäschchen** und **Strumpfbänder**, farbverne **Knabengürtel**, **Herren- und Knabenmüzen** in großer Auswahl bei
Stahl, Säcklermeister, Langestraße Nr. 107.
NB. **Handschuhwascherei** und **Färberei** in allen Farben und Ledersorten.

Weihnachts-Anzeige.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß von heute an seine **Weihnachts-Ausstellung** eröffnet ist, bestehend in einer großen Auswahl **Porzellan**, **Steingut** u. **Kinderspielwaaren** aller Art, sowie einer Menge der verschiedensten sich zu passenden Weihnachts-Geschenken eignender Gegenstände, und bittet um geneigten Zuspruch.

Friedrich Kleinbeck,
Blumenstraße Nr. 23,
zunächst dem Ludwigsplatz.

1mal. **Doppeltes Rosen- und Orangeblüth-Wasser**
empfehl
Friedrich Wolff & Sohn.

1mal. **Stearin-Tafel-Lichter**
empfehl zu äußerst billigen Preisen bestens
Robert Fritz,
dem Hirschgarten gegenüber.

1mal. **Billige Zimmerteppiche.**
Wegen Bezugs wurden mir ein fast noch
neuer wollener Zimmerteppich, 15 1/2 Schuh lang
und 12 1/2 Schuh breit, und ein ganz gleicher,
eben so großer, aber mehr gebrauchter, zum Ver-
kauf übergeben. Der Preis ist sehr billig.
Tapezier **D. Lautermilch,**
in der Waldstraße.

3. **Perlen,**
feinste Wachperlen, Wachsoliven, grüne und rothe
Mare-Perlen, feine weiße Satin-Collier, Corallen,
Schmelz und Granatperlen empfehl **billigst**
J. B. Kölig Witwe,
Langestraße Nr. 191.

1mal. **Herren-Kleidermagazin**
von
Karl Warfels,

Waldhornstraße Nr. 34,
ist für die jezige Jahreszeit aufs Vollständigste
affortirt mit Raglans, Ueberröcken, Ueberrwürfen
von den neuesten Stoffen, Beinkleidern von den
feinsten bis zu den ordinärsten Stoffen, Gilets in
großer Auswahl von allen Stoffen, Schlafröcken
und einer Auswahl von ordinären Winterröcken,
die ihres billigen Preises wegen sehr zu empfehlen
sind. — Bestellungen werden angenommen und
prompte und reelle Bedienung zugesichert.
Näch halte ich immer Fräcke zum Ausleihen
bereit.

1mal. **Gesundheitschuhe.**

Elegante Schuhe und Stiefelchen für Herren
und Damen von schwarzem Tuch mit Rosshaar ge-
füllt, wodurch der Fuß stets warm und trocken
gehalten wird, sowie **Salbandschuhe** von sei-
nen Tüchenden und auch gewöhnliche gröbere em-
pfehle ich zu billigen Preisen.

Carl Friedrich Rupp,
bei der Infanteriekaserne.

1mal. **Gummi-Neberschuhe**

erster Qualität für Herren das Paar 2 fl.
42 kr., für Damen 1 fl. 45 kr. u. höher,
für Kinder je nach Größe bei

Jos. Ettlinger, Langestraße Nr. 137.

1mal. **Schönstes Festgeschenk für Frauen
und Jungfrauen.**

Das Weib von A. Monod. Im Auszuge über-
tragen und mit Zusätzen aus anderen Schrift-
stellern versehen von Dr. F. Seinerke. 3te
bedeutend vermehrte Auflage. Eleg. ge-
bunden in englischen Einband mit Goldschnitt.
Preis 1 fl. 12 kr.

Der Beifall, den die herrlichen Sentenzen Monod's
über die Bestimmung und die Lebensaufgabe
des Weibes gefunden haben, ist ein so außerordentlicher,
daß das Büchlein auch in dieser neuen sehr vermehrten
Ausgabe mit Liebe und Anerkennung aufgenommen und
ein Brevier für edle Frauen und Jungfrauen
werden wird, das in der tiefsten, ergreifendsten Sprache
und im ächt christlichen Sinne die hohe, schöne Aufgabe
einer christlichen Frau und Jungfrau schildert.

Mütter können ihren Töchtern kein besseres Angebinde,
Männer ihren Frauen keine würdigere Gabe bieten.

Vorräthig in allen Buchhandlungen; in Karlsruhe
in der **A. Gefner'schen** Buchhandlung.

1mal. **Für den Weihnachtstisch der
Dienstboten.**

Goffine, christlath. Unterrichts- und Erbauungs-
buch, mit vielen Bildern, schön geb. 1 fl. 20 kr.

Stark, christliches Handbuch in guten und bösen
Tagen, schön gebunden, 1 fl.

Kempis, Nachfolge Christi, eleg. mit Goldschnitt
geb. und für beide Confessionen, à 48 u. 54 kr.

Außerdem noch eine große Auswahl zu diesem
Zweck geeigneter Gebet- und Andachtsbücher in

G. Holzmann's Buchhandlung,
Lammstraße Nr. 4.

1mal. Als werthvolle Festgeschenke empfehlen
wir nachstehende in unserm Verlage erschienenen
Prachtwerke:

**Reich, Luzian, Hieronymus. Lebensbilder aus
der Baar und dem Schwarzwalde.**
Mit 25 Bildern in Tondruck. Eleg. geb.
9 fl. 18 kr.

Derselbe **Wanderblüthen aus dem Gedenkbuche
eines Malers.** Mit Bildern in Tondruck.
Brosch. 3 fl. Eleg. geb. 3 fl. 36 kr.

**Schreiber, Guido, Malerische Perspektive. Mit
einem Anhang über den Gebrauch
geometrischer Grundrisse.** Mit 177 bild-
lichen Darstellungen, theils in den Text
eingedruckte Holzschnitte von den bewähr-
testen Künstlern theils meisterhaft ausgeführte
Federzeichnungen auf Stein, mit Tondruck.
Eleg. brosch. 8 fl. 6 kr.

A. Gefner'sche Buchhandlung.

1mal. **Cäcilien-Verein.**

Heute Abend um 6 Uhr Generalprobe
für das zweite Konzert.

2mal.

Cäcilien-Verein.

Samstag den 19. d. M. findet das zweite Vereinskonzert statt.

Wir machen darauf aufmerksam, daß der Zutritt nur den Vereinsmitgliedern und den in den §§. 9 und 10 der Statuten weiter bezeichneten Personen, sowie Fremden, welche durch ein Mitglied eingeführt werden und einem Vorstandsmitglied vorzustellen sind, gestattet ist.

Als „Fremde“ können jedoch nicht angesehen werden solche Personen, die im Umkreis von zwei Stunden in der Nähe von Karlsruhe ihren Wohnsitz haben.

Der Vorstand.

Inhalt.

Erste Abtheilung.

- 1) **Quartett** von L. van Beethoven (Nr. 2, G-dur) vorgetragen von den Herren Pechatschek, Blumenstengel, Pfeiffer und Segiser.
- 2) **„Gretchen's Gebet“** aus Göthe's Faust für eine Singstimme von M. Hauptmann, gesungen von Frau Hauser.
- 3) **Neujahrslied** von J. B. Hebel, für gemischten Chor von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Zweite Abtheilung.

- 4) **Zwei Lieder** für Sopran:
 - a. Am Meer, von H. Heine,
 - b. Die Post, aus W. Müller's Winterreise,
 von Franz Schubert, gesungen von Fräulein Brenken.
- 5) **Quintett** für Klavier, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott von W. A. Mozart, vorgetragen von den Herren Fuhr, Jauchen, Schwarz, Dorn und Hunkler.
- 6) **Der erste Theil des Messias** von G. Fr. Händel. Die Solopartien für Sopran und Alt gesungen von den Damen Brenken und Hauser.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

1mal.

Konzert-Anzeige.

Freitag den 18. d. M. findet das erste, dem allgemeinen Publikum zugängliche **Abonnements-Konzert** im großen Museums-Saale statt.

3mal.

Programm.

Erste Abtheilung.

- 1. **Overture** zu Shakespeare's Julius Cäsar, von Robert Schumann.
- 2. **Scene und Arie** aus L'italiana in Algeri, von Rossini.
- 3. **Violinconcert** von Felix Mendelssohn.

Zweite Abtheilung.

- 4. **Sinfonie** (A-dur) von L. van Beethoven.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 9 Uhr.

Abonnements-Preise.

Das Abonnement für alle drei Konzerte beträgt:
 Für einen reservirten Platz im Saale fl. 3. — fr.
 „ „ nicht „ „ „ fl. 2. 24 fr.
 Auf die Gallerie „ „ „ fl. 1. 48 fr.

Familien-Billets.

Reservirte Plätze für 3 Personen . . . fl. 6. — fr.
 „ „ „ 4 „ . . . fl. 8. — fr.
 „ „ „ 5 „ . . . fl. 10. — fr.
 Nicht reservirte Plätze für 3 Personen fl. 4. 48 fr.
 „ „ „ 4 „ . . . fl. 6. 24 fr.
 „ „ „ 5 „ . . . fl. 8. — fr.
 Auf die Gallerie für 3 Personen . . . fl. 3. 36 fr.
 „ „ „ 4 „ . . . fl. 4. 48 fr.
 „ „ „ 5 „ . . . fl. 6. — fr.

Billete für sämtliche Konzerte sind in den Musikalienhandlungen von A. Bielefeld und A. Frey zu haben.

Die Billete sind, mit Ausnahme der Karten auf die Reservplätze, für jede Aufführung gültig.

Eintrittspreise an der Kasse.

Ein reservirter Platz im Saale . . . fl. 1. 20 fr.
 Ein nicht reservirter Platz im Saale . . . fl. 1. — fr.
 Auf die Gallerie . . . fl. — 48 fr.

Tagesordnung der II. Kammer.

13. öffentliche Sitzung auf Freitag den 18. Dezember 1857, Vormittags 9 Uhr,

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Fortsetzung der Diskussion über den Gesetzesentwurf, die anderweite Bestimmung der Accise und des Ohngeldes vom Wein betreffend.
- 3) Abstimmung über dasselbe.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

16. Dezbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1	28" 3'''	Südwest	früh
12 " Mitt.	+ 1 1/2	28" 3'''	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 1	28" 3'''	"	früh
17. Dezbr.				
6 U. Morg.	+ 1	28" 3'''	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 1	28" 3'''	"	"
6 " Abds.	— 0	28" 3'''	"	"

Konzert-Anzeige.

Wegen fortwährend eintretenden Hindernissen kann das Konzert des Violinvirtuosen **Crist Mascheck** nicht stattfinden. Es werden daher die verehrl. Abonnenten freundlichst ersucht, ihre Billets im Laufe des heutigen Tages in der Langenstraße Nr. 121 gefälligst umzutauschen.

2mal. morg.

Katholischer Kirchenmusik-Verein.

Künftigen Sonntag den 20. d. ist Vormittags 11 Uhr Probe im Museumslokale.

Eröffnung unserer neuen Magazine

im ersten Stock,
zu deren Besuch ergebenst einladen

A. Winter & Sohn,
Großherzogliche Hof-Lieferanten.

5.
Vortrag.

Uhren-Empfehlung.

Hiermit empfehle ich eine schöne Auswahl goldener und silberner **Taschen-Uhren**, mit der Versicherung vorzüglicher Waare und ausnahmsweise billig gestellter Preise.

Zugleich empfehle ich eine Auswahl vorzüglicher **Schwarzwälder Uhren**, welche ich unter Garantie zu auffallend billigen Preisen erlassen werde.

Th. Niechers, Uhrenmacher,
Langestraße Nr. 123.

2mal.
Vortrag.

C. Nagel, Sohn,

Herrenstraße Nr. 12,

empfiehlt auf bevorstehende Festtage sein wohlassortirtes Lager von garnirten und ungarnirten **Amazonen- und Mousquetaire-Hüten**, eleganten **Knabenhütchen**, **Seidehüten**, **Uniformshüten** und **Livreehüten**, Pariser und eigenes Fabrikat, unter Zusicherung der billigsten Preise.

2mal.
Vortrag.

G. Holtmann's

Buchhandlung in Karlsruhe, Lammstraße Nr. 4,

empfiehlt **Weihnachtsgeschenken** ihr reiches Lager von **Bilderbüchern**, **Jugendschriften**, **deutschen Klassikern** und **Miniaturausgaben deutscher Dichter**, elegant gebunden, — **Bibeln**, **evangelischen und katholischen Gebet-, Andachts- und Gesangbüchern** in den geschmackvollsten Einbänden, und **Werken aus allen Fächern der Literatur**, die sich zu **Geschenken eignen**. Sendungen zur Auswahl stehen mit Vergnügen hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden zu Diensten.

3mal.
Vortrag.

1mal

Adolph Kiefer, Friseur,

empfehlte sein wohleingerichtetes

Haarschneide-Cabinet

mit dem Bemerkten, daß von Morgens 7 bis Abends 8 Uhr jederzeit pünktlich bedient werden kann.

Durch Anstellung eines dritten Gehülfen bin ich in den Stand gesetzt, jeder Anforderung auf das Pünktlichste zu entsprechen, und können Abonnements im Damen- und Herrenfrisieren sowohl in wie außer dem Hause ausgegeben werden.

Neue Arbeiten werden nach der neuesten Art auf das Feinste angefertigt, ebenso wird jede Veränderung bestens besorgt. — Zugleich empfehle ich mein vollständiges Lager feiner Parfümerie, als: Pomaden, Oele, Cosmétiques, Sandolin, Seifen, Odeurs, wobei vom feinsten Es-Souquet, Tokey-Club, sowie von den verschiedensten neuen Gerüchen in den modernsten Flacons. Zum Räuchern der Zimmer Eau de Lubin, Essence balsamique von Faguer, Eau-de-vie de lavande double und einfache Räucheresseze; Eau botot, Odontine; feines französisches und einfaches Zahnpulver, feinste Schminke und Theaterschminke, Prinzessin-Waschwasser, Puder weiß und rosa in einzelnen Paketchen und Puderquästchen, sowie viele für die Toilette nöthigen Gegenstände, welche sich besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen, bestens.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. Dez. IV. Quartal. 140. Abonnementsvorstellung. **Die Stumme von Portici.** Große Oper mit Ballet, in 5 Aufzügen,

nach dem Französischen des Eugen Scribe; Musik von Auber.

Gestorben:

17. Dez. Philipp Graubner, Fabrikarbeiter, ledig, alt 24 Jahre.

Die Wahl für den großen Bürgerausschuß betr.

Für die Wahl der **Mittelbesteuerten**, welche Freitag den 18. Dezember stattfindet, erhielten in der Vorberathung die meisten Stimmen:

I. Für eine sechs jährige Amtsdauer:

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 1) Himmelheber, Wilh., Kaufmann. | 7) Pring, Albert, Bierbrauer. |
| 2) Mees, Zimmermeister. | 8) Weber, Friedrich, Maurermeister. |
| 3) Dietrich, Carl, Metzgermeister. | 9) Haagel, Conradin, Kaufmann. |
| 4) Holzmann, G., Buchhändler. | 10) Leipheimer, Georg, Kaufmann. |
| 5) Mayerle, Aug., Hofblechner. | 11) Mörch, Wilhelm, Schlosser. |
| 6) Peter, Christian, Maurermeister. | 12) Drechsler, C. F. Hofposamentier. |

II. Für eine dreijährige Amtsdauer:

- | | |
|--------------------------------------|---------------------------------------|
| 13) Gartner, Jak., Schneidermeister. | 15) Mallebrein, Karl, Kaufmann. |
| 14) Schwindt, J., Weinhändler. | 16) Schelhar, Jak., Schneidermeister. |

Vorschlag zur heutigen Ausschuswahl für die Mittelbesteuerten.

Für sechs Jahre.

- | | | | |
|---|----------------------------------|---------------------------------------|----------------------------|
| Nr. der Liste. | 180. Dietrich, Carl, Hofmetzger. | Nr. der Liste. | 805. Mallebrein, Kaufmann. |
| 311. Gartner, Schneidermeister. | | 837. Mayerle, Aug., Hofblechner. | |
| 391. Haagel, Conr., Kaufmann. | | 838. Mees, Simon, Zimmermeister. | |
| 511. Himmelheber, C. Wilh., Kaufmann. | | 852. Mesmer, Hofbaufondukteur. | |
| 680. Kölig, Edmund, Fabrikant. | | 929. Peter, Christian, Maurermeister. | |
| 754. Leipheimer, Georg, sen., Kaufmann. | | 1038. Sachs, Karl, Hofapotheker. | |

Für drei Jahre.

- | | | | |
|-----------------------------|------------------------------|-----------------------|------------------------------------|
| Nr. der Liste. | 158. Daler, Stadtverrechner. | Nr. der Liste. | 840. Mees, Carl, Schneidermeister. |
| 543. Holzmann, Buchhändler. | | 1341. Windens, Wirth. | |

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.